

Bauvorhaben Hamburg-Harburg, Haakestraße 64-68

21 Eigentumswohnungen sowie 1 Tiefgarage mit 21 Pkw-Stellplätzen

Vorhaben

Wohngebäude und Gartenhäuser:

Die geplante Bebauung besteht aus 2 rechtwinkligen aneinander gefügten Gebäudeteilen mit insgesamt 21 Wohnungseinheiten. Der parallel zur Straße liegende Gebäudeteil enthält 12 Wohnungen und ist voll unterkellert. Der rechtwinklig anliegende Block steht parallel zur Ostgrenze und enthält 9 Wohnungen. Er ist nicht unterkellert. Die erforderlichen Kellerabstellräume für diese 9 Wohnungen werden in Form von Gartenhäusern hergestellt.

Tiefgarage:

Die notwendigen 21 Stellplätze sind in der im Hof zu errichtenden Tiefgarage untergebracht.

Nähere Einzelheiten über den jeweiligen Wohnungstyp sind den Wohnungsgrundrissen zu entnehmen. Die dort angegebenen Maße sind ca.-Größen. Änderungen bleiben vorbehalten. Zu jeder Wohnung gehört ein Kellerraum/Gartenhaus.

Kaufpreise

Die Kaufpreise sind aus der anliegenden Preisliste zu ersehen.

Fertigstellung

Mit dem Bau wurde bereits begonnen. Die Wohnanlage wird voraussichtlich bis Mitte 1982 bezugsfertig. Der genaue Bezugstermin wird allen Erwerbern rechtzeitig mitgeteilt.

Finanzierung

Die Finanzierung des Kaufpreises ist vom Erwerber individuell vorzunehmen. Die Inanspruchnahme öffentlicher Mittel ist möglich, wenn der Erwerber die von der WK geforderten persönlichen Voraussetzungen erfüllt.

Steuervergünstigung

Neben einer zehnjährigen Grundsteuerermäßigung besteht bei Eigennutzung Befreiung von der Grunderwerbsteuer bis zu einer Freigrenze von DM 250.000,--. Darüber hinaus kann die "7b-Ab-schreibung" nach den geltenden Einkommenssteuerrichtlinien vom Erwerber geltend gemacht werden, wobei die objektmäßige Begrenzung zu beachten ist. Diese Sätze der Sonderabschreibung betragen im Jahr der Fertigstellung und in den folgenden 7 Jahren jeweils 5 % der 7b-fähigen Kosten.

Lageplan und Diese Unterlagen halten wir zur Einsichtnahme bereit. Für eine Bauzeichnung-ausführliche Beratung stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

gen

<u>Bauart</u>	Wohngebäude: Massivbauweise, außen rotes Verblendmauerwerk, Flachdach als Kaldächer. Gartenhäuser: Massivbauweise, Flachdächer.
<u>Decken</u>	Sämtliche Geschosdecken werden als Stahlbetondecken gemäß statischer Berechnung hergestellt.
<u>Außen- und Innentrep- pen</u>	Stahlbetontreppenläufe mit Betonwerksteinstufen, Stahlgeländer mit Kunststoffhandlauf.
<u>Dach</u>	Belüftetes Beton-Kaltdach (10 cm Wärmedämmung auf Rohdecke, Betonfertigteilplatten auf Betonfertigteilstützen, dreilagige Eindichtung aus Bitumendachpappen, Dachkantenverkleidung mit Asbestzementplatten).
<u>Fußböden</u>	Kellergeschoß: Verbundestrich. In sämtlichen Wohngeschossen schwimmender Estrich mit Teppichbodenbelag bzw. Fliesen (Bäder und WCs) und PVC (Küchen). Vorhöfe und Loggien: Waschbetonplatten im Kiesbett.
<u>Außentüren u. Fenster</u>	Holzkonstruktion mit Isolierverglasung.
<u>Zimmertüren</u>	Fertigbehandelte Mahagoni-Sperrholzürblätter in Stahlzargen.
<u>Wandplatten</u>	a) Küchen: Plattenschilder mit Dekor. b) Bad/WC: Dekorwandplatten ca. 2.00 m hoch.
<u>Maler arbeiten</u>	In sämtlichen Wohn- und Schlafräumen Raufasertapete. In Küchen, Bädern und WC-Räumen Decken- und Wandputz waschfest gestrichen. In den Treppenhäusern Glasgittergewebetape mit deckendem Anstrich. Die Stahlkonstruktion der Geländer mit Rostschutz und deckender Lackierung. Außentüren und Fenster: deckender Anstrich, weiß.
<u>Heizung</u>	Gasbefeuerte Warmwasserzentralheizung mit Thermostatventilen und Verdunstungsverbrauchsmeßern. Stahlheizkörper in Form von Konvektoren, Glieder- und Plattenheizkörpern. Schorstein: Schiedel-Isolierschorstein. Notschorsteine für sämtliche Wohnungen.

<u>Flt-Instal- lation</u>	Normale Ausstattung mit Flächenasterprogramm. Anschlüsse für Geschirrspülmaschine und Waschmaschine, Sicherungsverteilung in jeder Wohnung. Zähler zentral im Hausanschlußraum von Block 1. Leerrohre für Telefonanschlüsse, Gemeinschaftsantenne mit Antennensteckdosen in den Wohnzimmern. Außenbeleuchtung der Gebäude (Hauseingang), Tiefgarage und Wohnwege.
<u>Sanitäre Installa- tion</u>	Anschlüsse an die öffentliche Wasserversorgung, Schmutzwasser- und Regenentwässerungen, getrennte Bäder- und WC-Räume mit Schwerkräftentlüftung. In der Regel (außer in den kleinen Wohnungen) zusätzliche WC-Becken in den Bädern. Waschmaschinenanschlüsse in allen Bädern, Geschirrspülanschluß in den Küchen, zentrale Warmwasserversorgung mit Warmwasserverbrauchs- zählern in den Wohnungen.
<u>Einbau- möbel</u>	Die Küchen werden gemäß Detailzeichnungen mit Ober- und Unterschränken, einem 4-Platten-Einbauherd und einer Nirostaspüle mit 2 Becken sowie Arbeitsplatte ausgestattet.
<u>Garten- anlage</u>	Gemäß Gartenplan des Garten-Architekten (Rasenflächen, Anpflanzungen, Plattenwege, Abfangung der Böschungen durch Stützmauern bzw. Traversen, Stellplatz für Müllgefäße, Spielplatz).
<u>Tiefgarage</u>	Den Wohnungen ist jeweils 1 PKW-Stellplatz in der Tiefgarage zugeordnet.
<u>Zufahrt</u>	Stahlbetonrampe (durch das Kellergeschoß in Block 1), Rolltor (Sectional-Tor) mit Fluchttür.
<u>Änderungen</u>	Die Baubeschreibung und die Zeichnungen gelten vorbehaltlich aller Genehmigungen und Auflagen der zuständigen Behörden und Versorgungs- betriebe. Änderungen, die zum Erhalt der Genehmigungen, zur Erfüllung von Auflagen oder aus der Planung der Versorgung mit Wasser, Strom, Wärme, Telefon, Abwässer u.a. erforderlich sind, bleiben vorbehalten. Ansprüche gesamten Bauvorhabens zweckmäßig sind, können daraus nicht hergeleitet werden.

Flächenangaben in $qm = m^2$